

Medi Qi Baar

Traditionelle Chinesische Medizin und Kinderwunsch

Ein unerfüllter Kinderwunsch kann viele Gründe haben. Behandlungen der traditionellen chinesischen Medizin können unterstützend wirken.

Vielen Betroffenen gemeinsam ist die Trauer über einen unerfüllten Lebenstraum, eine belastende Lebenssituation und nicht selten ein langer physischer und psychischer Leidensweg. Die schulmedizinische Methode ergänzen

de Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) nimmt an Bedeutung zu. Bevor eine TCM-Behandlung in Betracht gezogen wird, ist es wichtig, organische Gründe auszuschliessen.

Mit TCM die Harmonie im Körper wieder herstellen

Aus Sicht der TCM ist eine erfolgreiche Schwangerschaft auf ein Zusammenspiel mehrerer Funktionskreise angewiesen. Sie werden von Stress, Ärger, Angst, Grübeln oder Überanstrengung geschwächt.

Deshalb ist es elementar bei einer Behandlung, den geistig-seelischen Aspekt miteinzubeziehen. Die TCM kann helfen, Ordnung und Harmonie im Körper wiederherzustellen. Dies schliesst eine Behandlung nach schulmedizinischem Vorbild nicht aus.

Das seelische Wohlbefinden mit Akupunktur stärken

Im Gegenteil, verschiedene Studien haben bewiesen, dass zum Beispiel hormonelle Stimulationen grössere Erfolgsraten verbuchen dürfen unter

Begleitung von TCM. Liegt die Ursache beim Mann, kann auch hier eine deutliche Verbesserung der Spermienqualität erzielt werden. Nicht zu unterschätzen ist die Tatsache, dass der entspannende Nebeneffekt der Akupunktur stark zum seelischen Wohlbefinden beiträgt und so der Stress einer künstlichen Behandlungsform besser bewältigt werden kann. **nad**

Medi Qi Baar, beim Zuger Kantonsspital, Landhausstrasse 19, Baar. Infos unter www.mediqi.ch



Die TCM kann helfen, die Selbstheilungskräfte anzuregen. Bild: PD

Marktplatz

Die Seite «Marktplatz» ist die PR-Seite der «Zuger Presse». Sie ist eine Plattform für Firmen und Personen aus dem Kanton Zug und Umgebung. Die Seite stellt eine Ergänzung zur wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Berichterstattung der «Zuger Presse» dar. Der «Marktplatz» erscheint in unregelmässigen Zeitabständen. Falls auch Sie einen Beitrag beisteuern wollen, so tun Sie dies bitte per E-Mail an:

redaktion@zugerpresse.ch

Die Beiträge sollten die Länge von 1000 Zeichen nicht überschreiten. **red**

Grand Café/Hello World City

Ein Mehrwert für die Zuger Gastronomie

Seit einigen Wochen bedienen das «Grand Café» und das «Hello World City» ihre Gäste unter einem Dach. Unser Gastroexperte Herbert Huber verrät, weshalb sich ein Besuch lohnt.

Herbert Huber

An bester Lage, an der Zuger Bahnhofstrasse, entdeckte ich das «Grand Café». Ein paar Tische und Stühle draussen, ein sehr freundlicher Service und ein Interieur, das ganz besonders anspricht. Sehr geschmackvoll urban gestylt, dezente Farbtöne und ein perfekt

würziger Kaffee, der das Tüpfchen aufs «i» setzt. Zudem eine Bierkarte, die mein Herz für Gebrautes höherschlagen lässt.

Ein junger Koch mit einer grossen Leidenschaft

War's das schon? Oh, nein – die Überraschung mit dem im hinteren Teil integrierten Food-Lokal «Hello World City» überzeugt. City? Ganz einfach, weil schon ein gleichnamiges und erfolgreiches in Baar zu finden ist, will man mit diesem Konzept in die Stadt expandieren. Mit den drei Eigentümern: Pascal Nussbaumer, Reto Berra und Patrick Wismer. Mit «Ich bin schon ein etwas aussergewöhnlicher Mensch» begrüsst



Seine Lehre machte Cédric Blesi im «Schiff» in Zug und im Hotel Hermitage in Luzern. Heute schwingt er den Kochlöffel im «Hello World City». Bild: PD

mich der junge Cédric Blesi. Ein Koch mit Augen und Worten, welche offensichtliche Be-

wieso ich Koch geworden bin. Das kam einfach über mich. Mag sein, dass ich schon als Bub zu Hause viel und gerne für die Familie kochte.»

In Zug lernte er im Restaurant Schiff Koch. Für Sprachaufenthalte zog es Cédric in die Fremde. Dann kam der Militärdienst, wo man den begabten Koch zum Weitermachen zwangsverpflichtete. Als Küchenchef notabene.

Zeitgeistige Esskultur ohne Schnickschnack

Zwei Jahre bildete sich Cédric bei Andreas Stübi im Seehotel Hermitage in Luzern weiter. Und so kam eines Tages der Ruf fürs «Hello World» in Baar. Nun schwingt er das Kü-

chenzepter in Zug. So trifft man sich zum «Aperölen» und Häppchen geniessen im «Grand Café», um anschliessend im hinteren Teil (empfehlenswert auf Vorreservation) zum feinen frischgekochten Essen. Mittags mit fünf Menüs und abends à la carte.

Das «Cordon bleu Hello World City» mit Speck, Zwiebeln, Knoblauch und Käse ist eindeutig der Hype. Nebst knusprigen Pouletflügeli und einer spannenden Auswahl an Burgers gibt es auch ab und zu mal Fisch. Ganz nach dem Motto: Ohne Schnickschnack, und weniger ist mehr.

Aber mit einem Mehrwert für Zug und eine zeitgeistige Esskultur.

Möbel Märki

Neuer Trend verspricht erholsamen Schlaf

Hohe Boxspringbetten gelten als besonders gemütlich. Sie überzeugen jedoch nicht nur in Sachen Komfort im Bett.

Die neuen Betten bei Möbel Märki überzeugen auch alle Design-Liebhaber, welche Wert auf höchsten Schlafkomfort und Individualität legen. Aus einer breiten Stoffpalette kann man seine passende Stofffarbe und aus dem umfassenden Sortiment von Bico die passende Matratze für sein ganz persönliches Schlafbedürfnis auswählen.

Beste Schlafkomfort mit Zertifizierung

Die Bico-Matratzen lassen sich beliebig mit der Box kom-



Boxspringbetten liegen momentan voll im Trend. Sie sind jedoch nicht nur gemütlich, sondern überzeugen auch in Sachen Ergonomie und Hygiene. Bild: PD

binieren – daraus resultiert grösste Anpassungsfähigkeit für individuelle Ansprüche und Schlafgewohnheiten. Die richtige Kombination aus Box mit Taschenfederung und einer hochwertigen Matratze

verleiht ein himmlisch weiches Schlafgefühl und sorgt für eine optimierte Ergonomie. Das hochwertige Bico-Matratzen-sortiment wurde weiterentwickelt und überarbeitet. Die neue Kollektion überzeugt

durch neue Kerntechnologien und einem komplett neuen Hüllensystem mit innovativen Materialien.

Das Sortiment wird im «Sleep Lab», dem einzigartigen Matratzen-Testcenter von Bico, auf den besten Schlafkomfort geprüft und vom Zentrum für Arbeitsmedizin, Ergonomie und Hygiene in Zürich zertifiziert. Die «Sleep Lab»-Prüfungskriterien zielen auf die vier Hauptkriterien Ergonomie, Hygiene, Bettklima und Haltbarkeit. Die neue Matratzenkollektion erfüllt somit höchste Ansprüche und gibt einem die Sicherheit, jederzeit einen tiefen Schlaf zu geniessen. **nad**

Möbel Märki, Industriestrasse 1, Dierikon. Weitere Informationen unter www.moebelmaerki.ch

Hortis Gärten

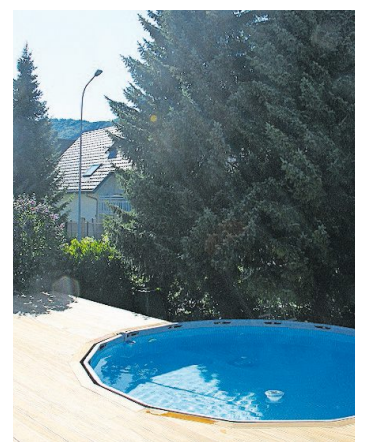
Neuer Glanz im Garten

Terrassenböden machen so einiges mit. Mit einem neuen Reinigungsservice bringt man seinen Boden wieder auf Vordermann.

Ein schöner Bodenbelag auf der Terrasse oder im Garten kann einem viel Freude bereiten und für ein gemütliches Ambiente sorgen. Holzterrassen sind aber Wind und Wetter ausgesetzt und verfärben daher schnell. Jetzt gibt es den professionellen Reinigungsservice von Hortis Gärten. Das Unternehmen in Cham bietet nun den Reinigungsservice mit speziellen Geräten für Holzterrassen wie auch Natursteine an und bringt die heimische Terrasse wieder auf Vordermann. Ebenfalls verrät Hortis

Gärten eine Reihe neuer Gartenideen. **nad**

www.hortis-gaerten.ch



Verfärbungen auf Terrassenböden können dank einem neuen Reinigungsservice korrigiert werden. Bild: PD

Pro Senectute

Praktische kleine Helfer, die den Alltag von älteren Menschen erleichtern

Im Laden an der Ägeristrasse 52 in Zug sind 1000 Artikel, die älteren Menschen den Alltag erleichtern, zu finden.

So lange wie möglich mobil sein und im eigenen Zuhause wohnen: Diesen Wunsch hegen

die meisten älteren Menschen. Doch der Alltag kann mit steigendem Alter beschwerlich werden. Sei es die Badewanne, in die man ohne fremde Hilfe nicht mehr steigen kann, oder das Konfitürenglas, das sich aus eigener Kraft nicht mehr öffnen lässt – für solche Situationen braucht es praktische Lösungen. Im Pro-Senectute-

Fachgeschäft für Hilfsmittel finden ältere Menschen und ihre Angehörigen eine Vielzahl an Produkten, die dabei helfen, den Alltag selbstständig und sicher bewältigen zu können.

Mit dem Laden erweitert die grösste Dienstleistungsorganisation für ältere Menschen und ihre Angehörigen ihr Angebot. Rund 1000 Artikel für den All-

tag umfasst das Sortiment – von Hygieneprodukten über Gehhilfen bis hin zu altersgerechten Sitzmöbeln und Pflegebetten. Die Kunden erhalten dazu eine individuelle Beratung. Auf Wunsch lässt sich samstags ein persönlicher Termin vereinbaren. So hat die Beraterin oder der Berater genug Zeit, um mit der Kundschaft das passende

Produkt zu finden – und auch, um finanzielle oder andere Fragen zu klären. Auch die Vermietung sowie die Wartung und Reparatur von Hilfsmitteln gehören zum Angebot. Am Samstag, 6. Mai, von 10 bis 16 Uhr ist bei Pro-Senectute-Hilfsmittel Tag der offenen Tür. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich im neuen Laden

umzusehen. Die Besucherinnen und Besucher erhalten attraktive Rabatte und ein Geschenk. **pd**

Pro Senectute Hilfsmittel, Ägeristrasse 52 in Zug, 041727 6200
Öffnungszeiten:
Montag 13 bis 18 Uhr
Dienstag bis Freitag 8 bis 17 Uhr
Samstag nach Vereinbarung